Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 92 (2017)

Heft: 10

Artikel: Inf Bat 70: Letzte Fahnenabgabe

Autor: Hess, Andreas / Kägi, Ernesto

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-731595

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inf Bat 70: Letzte Fahnenabgabe

Zur letzten Fahnenabgabe besammelte sich das Inf Bat 70 am 5. Juli 2017 auf den Lindenhof im Herzen der Stadt Zürich.

Es berichten Andreas Hess (Text, Bild), Ernesto Kägi (Text, Bild) und Marius Schenker (Bild)

Zahlreiche Gäste und Ehemalige haben sich eingefunden, darunter auch der Zürcher Sicherheitsdirektor Regierungsrat Mario Fehr. Er erweist «seinem» Bataillon die Ehre, Tage zuvor hatte er das 70gi im Felde besucht. Prominente Offiziere und-Gäste sind zudem:

- Div Hans-Peter Kellerhals, Kdt Ter Reg 4 (ab 1.1.18 Ter Div 4), die Brigadiers Peter Baumgartner, Kdt Geb Inf Br 12 (bis 31.12.17) und gleichzeitig Kdt ZS (seit 1.1.17), Franz Nager (ehem. Kdt Geb Inf Br 12, jetzt Kdt LVb Inf), Rolf Siegenthaler (Planungschef der Armee).
- Ständerat Ruedi Noser, Kantonsrätin Jacqueline Hofer, Stadtrat Andreas Türler, der ehem. Kdt Inf Rgt 28.
- Die Kommandanten der Kantons- und

der Stadtpolizei Zürich,die Obersten Würgler und Blumer, beide ehem. hochrangige Truppenkommandanten.

Tragt Sorge zur Armee

Die Compagnie 1861 eröffnet die Zeremonie mit einem Salutschuss. «Nun ist es soweit – ein letztes Mal stehen wir vereint als Kameraden und 70er, um unserer Fahne die Ehre zu erweisen» ruft der Bataillonskommandant, Oberstleutnant Michael Schneider, seinen Soldaten, Unteroffizieren und Offizieren zu.

Schneider appelliert an alle, der Armee Sorge zu tragen. «Sicherheit gibt es nicht gratis!» sagt er. Die Armee brauche funktionierendes Material, gut ausgebildete Kader und die finanziellen Mittel, um den Auftrag erfüllen zu können. «Denn die

Wohin kommen die Kp?

Laut Brigadier Baumgartner wird das Inf Bat 70 per 1.1.18 mehrheitlich in folgende Formationen überführt:

- Stabskp 70 neu Stabskp Ter Div Stabsbat 4
- Kp 70/1 neu Ter Div Si Kp 4/3
- Kp 70/2 neu Ter Div Si Kp 3/3
- Kp 70/3 neu Ter Div Aufkl Kp 4/4
- Kp 70/4 neu Geb S Ustü Kp 6/4

Einzelne Kader und Soldaten kommen zur Sicherstellung der erhöhten Bereitschaft ab 1.1.18 in andere Einheiten. Vom FST A, Pers (J1), soll jeder Ende August 2017 einen Brief mit der genauen Einteilung erhalten haben.

Verteidigung unserer Werte, unserer Eidgenossenschaft und das Einstehen für Sicherheit und Stabilität ist die ehrenvollste und nobelste Aufgabe, die ein Bürger ausüben kann».

Brigadier Peter Baumgartner legt Wert darauf, dass er nur ausnahmsweise rede,



Angetreten zur letzten Fahnenabgabe: Das Inf Bat 70 auf dem Lindenhof in Zürich.

weil es die letzte Fahnenabgabe sei. Stichworte aus seiner höchst gehaltvollen Rede:

- Einsätze an der Grenze zugunsten des GWK sind denkbar; ebenso Attentate, nach denen die Armee die Polizei unterstützt.
- Das Inf Bat 70 war Bereitschaftsbataillon. Weil die Lage an der Grenze (noch) stabil ist, konnte man sich auf die Ausbildung konzentrieren.
- Als Br Kdt habe ich drei Ziele: Alle wieder gesund nach Hause. Sinnvolle Dienstleistung bieten. Etwas gelernt. Die Punkte 2 und 3 müssen Kader und Soldaten beanworten. Für mich erfüllt!
- Dank an alle, besonders auch an Bat Kdt, Bat Stab und Kp Kdt.
- Kader leisten Ausserordentliches, vor allem auch vordienstlich.
- Alle verdienen den Respekt und Dank der Bevölkerung. Sie beweisen höchste Bürgersolidarität, im Krieg sogar unter Einsatz des Lebens.

Durch den Rennweg

Stolz trägt der Fähnrich das Feldzeichen des Inf Bat 70 durch die Zürcher Altstadt. Mit einem Vorbeimarsch durch den Rennweg verabschiedet sich das traditionsreiche Bataillon von der Bevölkerung.



Stabsadjutant Michel Elsener, Fähnrich des Inf Bat 70, mit dem Feldzeichen.



Br Peter Baumgartner, Kdt Geb Inf Br 12, dankt dem Kdt Inf Bat 70, Oberstlt Michael Schneider, zum erfolgreichen WK 2017.